

## Große Anfrage

der Fraktion der CDU

### Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Partnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und der Woiwodschaft Oppeln

„Aber Verträge sind wie Rosen, sie verlangen nach ständiger Pflege, sonst verwelken sie.“

Seit über 1 000 Jahren leben Deutsche und Polen als Nachbarn im Herzen Europas in einer sehr wechselvollen Beziehung. Diese ist von einem regen Austausch u. a. in den Bereichen Religion, Kultur, Wissenschaft, Handel und Politik gekennzeichnet und war in diesem Jahrhundert lange von den Ereignissen des II. Weltkrieges überschattet. Die Kulturlandschaft Schlesien und die heutige Woiwodschaft Oppeln haben sich in den vergangenen Jahrzehnten auf Grund ihrer geographischen Lage und wegen ihrer historischen und politischen Entwicklung zu einer europäischen Brückenregion entwickelt.

So positiv wie sich die deutsch-polnischen Beziehungen heute darstellen, sind sie über lange Zeit nicht gewesen. Der von Deutschland ausgelöste II. Weltkrieg, in dem Millionen Polen ihr Leben verloren haben, hat die deutsch-polnischen Beziehungen über Jahrzehnte belastet. Auch die durch den territorialen Status quo der Nachkriegszeit geschaffene Grenze entlang der Oder und der Neiße, die durch die Westverschiebung Polens entstanden war und durch die Polen und Deutsche ihre Heimat verloren haben, hat Belastungen im deutsch-polnischen Verhältnis nach sich gezogen.

Nachdem Polen am 12. März dieses Jahres zusammen mit Ungarn und der Tschechischen Republik Mitglied der NATO geworden ist, wird nun als nächster Schritt die Aufnahme in die Europäische Union angestrebt. Bei den Beitrittsverhandlungen setzt sich gerade die Bundesrepublik Deutschland in besonderem Maße für den östlichen Nachbarn ein. Auch im wirtschaftlichen und finanzpolitischen Sektor leistet die Bundesrepublik wertvolle Hilfe, um Polen auf dem Weg zu einer stabilen Demokratie, bei der Transformation der Planwirtschaft zu einer funktionierenden Sozialen Marktwirtschaft zu unterstützen.

Partnerschaften wie die zwischen Rheinland-Pfalz und Oppeln sollen die Menschen zueinander bringen. Nur durch das gegenseitige Kennenlernen können Misstrauen und Vorurteile zwischen den Menschen beider Länder abgebaut werden. Dabei kommt gerade jungen Menschen beim deutsch-polnischen Brückenschlag besondere Bedeutung zu. Die Partnerschaft der beiden europäischen Regionen sollte auf unterschiedlichsten Ebenen das Verständnis und die Zusammenarbeit fördern. Parlament und Landesregierung sind gefordert, die wirtschaftliche Zusammenarbeit zu fördern, die kulturellen Beziehungen zu vertiefen und dabei zu helfen, persönliche Kontakte zu intensivieren. In diesem Geist wurde der Partnerschaftsvertrag zwischen Rheinland-Pfalz und Oppeln geschlossen.

Doch aus den Augen aus dem Sinn. Nach einer Hochzeit der Kontakte zwischen Rheinland-Pfalz und Oppeln während der Spenden- und Hilfsaktionen für die hochwassergeschädigten polnischen Gebiete im Sommer 1997 ist es um die Partnerschaft stiller geworden. Trotz eines neu eingerichteten Partnerschaftsbüros laufen die Beziehungen gerade im kulturellen Sektor und beim Kennenlernen der Menschen beider Regionen zu schleppend.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

#### I. Bericht der Landesregierung

Wann ist mit einem aktuellen fünften Bericht der Landesregierung über den Stand der europäischen Partnerschaften und über ihre Kontakte nach Ost- und Südosteuropa (Berichtsjahr 1998) zu rechnen?

#### II. Schulpartnerschaften

1. Welche Schulen in Rheinland-Pfalz unterhalten Partnerschaften mit Schulen in Oppeln?
2. Seit wann bestehen diese Partnerschaften?
3. Wie werden diese Partnerschaften von den einzelnen Schulen ausgestaltet?
4. Erfolgt ein Austausch nur auf der Ebene der Lehreraus- und -fortbildung oder werden auch die Schüler aktiv mit einbezogen?

5. Wie viele Schüler aus Rheinland-Pfalz haben im letzten Jahr an einem Schüleraustausch mit einer Schule in der Woiwodschaft – und umgekehrt – teilgenommen?
6. Wie entwickelt sich die Lehreraus- und -fortbildung in der Zusammenarbeit mit Oppeln?
7. Welchen Beitrag leisten dabei die drei Staatlichen Institute für Lehrerfort- und -weiterbildung in Mainz, Landau und Speyer?
8. Wie sollen die Partnerschaften in Zukunft auch im Rahmen europäischer Projekte intensiviert und finanziert werden?
9. Wie viele Schulpartnerschaften unterhalten Schulen aus Rheinland-Pfalz mit Schulen im sonstigen Ausland?
10. Wie viele Schulpartnerschaften unterhalten Schulen der Woiwodschaft Oppeln mit Schulen aus anderen Bundesländern und seit wann bestehen diese Partnerschaften?
11. Wie entwickeln sich die in den 80er Jahren aufgenommenen Schulpartnerschaften mit Schulen in anderen Regionen Polens, insbesondere in Thorn und Nowy-Sacz?
12. Wurden Unterrichtseinheiten entwickelt, mit denen rheinland-pfälzische Schüler in Geschichte, Kultur und aktueller Politik der Woiwodschaft Oppeln eingeführt werden und wie sind diese ggf. ausgestaltet?
13. Welche Aktivitäten hat die Landesregierung entwickelt, um den Unterricht der deutschen Sprache in der Woiwodschaft Oppeln und der polnischen Sprache in Rheinland-Pfalz an Schulen und Hochschulen zu fördern?

### III. Partnerschaften im Bereich der Berufsausbildung, der Fort- und Weiterbildung

1. Welche Partnerschaften bestehen in diesem Bereich?
2. Wie viele Auszubildende, Ausbilder und Ausbildungsbetriebe nehmen an diesen Partnerschaften teil?
3. Wie viele Praktikanten wurden nach Kenntnis der Landesregierung zwischen Betrieben und Verwaltungen der beiden Regionen im letzten Jahr ausgetauscht?
4. Welche Förderprogramme existieren in diesem Bereich?
5. Welchen Beitrag leisten die Kammern in diesem Bereich?
6. In welcher Form beteiligen sich die Volkshochschulen und die privaten bzw. staatlichen Institutionen der Weiterbildung im Lande an partnerschaftlichen Projekten?

### IV. Universitäre Kontakte

1. Welche Kontakte bestehen auf universitärer Ebene zwischen Rheinland-Pfalz und Oppeln?
2. Wird bei der Auswahl der Gastprofessuren im Rahmen des „Schwerpunktes Polen“ an der Johannes Gutenberg-Universität ein Akzent auf Professoren aus der Woiwodschaft Oppeln gesetzt?
3. Inwiefern trägt das „Mainzer Polonicum“ zum Aufbau der Kontakte und der Pflege der Beziehungen bei?
4. Welche Austauschmöglichkeiten bzw. -programme bestehen für Studenten, insbesondere für Studenten der Slavistik und des „Mainzer Polonicums“?
5. Wie viele Studenten konnten in diesem und im vergangenen Jahr an Austauschmöglichkeiten bzw. -programmen zwischen den beiden Regionen teilnehmen?
6. Welche Partnerschaften bestehen zwischen rheinland-pfälzischen und polnischen Universitäten?
7. Wird die von der Robert-Bosch-Stiftung finanzierte Zusammenarbeit mit dem Fremdsprachenkolleg in Polen fortgesetzt?
8. Wie wird dieses Projekt finanziert werden?

### V. Kontakte in den Bereichen Kultur, Kirchen, Vereine und Vereinigungen

1. Welche Kontakte in den Bereichen Kultur, Kirchen, Vereine und Vereinigungen zwischen Institutionen aus Rheinland-Pfalz und Oppeln sind der Landesregierung bekannt?
2. Wie viele Menschen und insbesondere wie viele Jugendliche haben an Austauschprogrammen aus diesem Sektor seit Begründung der Partnerschaft Rheinland-Pfalz-Oppeln teilgenommen?

3. Beteiligt sich das Land, z. B. durch die Stiftung „Villa Musica“, an dieser Art Austauschmöglichkeit?
4. Wird die Deutsch-Polnische Gesellschaft mit Sitz in Mainz in die Partnerschaftsprogramme einbezogen und wenn ja, in welcher Form?
5. Wie werden welche Organisationen der deutschen Volksgruppe in der Woiwodschaft Oppeln in die Partnerschaft einbezogen?
6. Welche Partnerschaften bestehen zwischen Frauenverbänden?

#### VI. Werbung und Tourismus

1. Welche Institutionen sind damit befasst, den Bekanntheitsgrad der Partnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und Oppeln zu steigern?
2. In welcher Weise sind Städte, Gemeinden, Landkreise und insbesondere die Landeshauptstadt Mainz hieran beteiligt?
3. Wie wird die Partnerschaft mit Oppeln im Internet, z. B. auf den Mainz-Seiten, den Seiten anderer Städte, den Rheinland-Pfalz-Seiten usw., dargestellt?
4. Welche Projekte im Bereich des Tourismus bieten das Land oder rheinland-pfälzische Reiseveranstalter in Zusammenarbeit mit Oppeln an?
5. Gibt es Informationsbroschüren des Landes über die Woiwodschaft Oppeln und wenn ja, welche?
6. Inwiefern werden die Medien in der Woiwodschaft Oppeln bzw. in Rheinland-Pfalz über die aktuellen Ereignisse in der jeweils anderen europäischen Partnerregion unterrichtet und über die gemeinsamen Aktivitäten informiert?

#### VII. Wirtschaftliche Zusammenarbeit

1. Wie viele Joint-Ventures bestehen zwischen Firmen in Rheinland-Pfalz und Oppeln?
2. Welche Unternehmen sind daran beteiligt?
3. Wie oft finden gemeinsame Treffen statt?
4. Wie viele Seminare, Begegnungen und Projekte fanden im laufenden Jahr schon statt?

#### VIII. Partnerschaftsbüro Oppeln

1. Welche Veranstaltungen sind für das kommende Jahr gemeinsam mit Oppeln geplant?
2. An wen richten sich die Angebote des Partnerschaftsbüros?
3. Wie viele neue Kontakte wurden seit der Einrichtung des Partnerschaftsbüros geknüpft und um welche handelt es sich dabei?
4. Welche Veranstaltungen sind für das kommende Jahr gemeinsam mit Oppeln geplant?
5. Welche Auswirkungen hatte die Übernahme der „Koordinierungsstelle Osteuropa“ des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz durch das Partnerschaftsbüro?
6. Durch welche Projekte unterstützt der Freundschaftskreis Rheinland-Pfalz – Oppeln e. V. die Partnerschaft?

#### IX. Kontakte auf parlamentarische Ebene und zwischen den Verwaltungen

1. Mit welchen Projekten (Seminaren, Veranstaltungen, Symposien) unterstützen der rheinland-pfälzische Landtag und die Parteien den Demokratisierungsprozess in der Woiwodschaft Oppeln?
2. Gibt es im europäischen Rahmen gemeinsame Projekte?
3. Besteht auf Ebene der Parteien ein Dialog zwischen den beiden Regionen?
4. Besteht auf der Ebene der Verwaltungen ein Austausch?

X. Gemeinde- und Städtepartnerschaften

1. Welche Städte, Gemeinden und Landkreise unterhalten Beziehungen oder Partnerschaften zu Städten und Gemeinden in der Woiwodschaft Oppeln?
2. Welche Projekte wurden im vergangenen Jahr verwirklicht?
3. Auf welchen Ebenen findet die Zusammenarbeit im Einzelnen statt?
4. Geht die Zusammenarbeit über den Aufbau von Verwaltungsstrukturen in der Woiwodschaft Oppeln hinaus und wenn ja, in welcher Form?
5. Welche positiven Auswirkungen könnte eine Partnerschaft zwischen den Städten Mainz und Oppeln für die gegenseitigen Beziehungen haben?

Für die Fraktion:  
Franz Josef Bischel